

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Die Entführung aus dem Serail - Don Mus.Ms. 1390a-d**

**Mozart, Wolfgang Amadeus**

**[S.l.], 1785 (1785c)**

Blonde

**urn:nbn:de:bsz:31-102450**

1  
Stimmen der Blonde  
in der  
Einführung auf dem Saal

Ans No 13906



Blonde N. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.

Erster Act Tacet

Zweiter Act

N. 8. andantino.

Handwritten musical score for voice and piano. The score consists of two staves. The top staff is the vocal line, and the bottom staff is the piano accompaniment. The music is in 2/4 time and G major. The lyrics are in German and describe a scene where a king is being deceived by a woman who claims to be a queen. The lyrics are: "Dies Zärtlichkeit und pfundliche gütlich-keit und sorgsam ne- aber man die sorgsam der gütlich- mädchen kriech der gütlich mädchen kriech doch mürrisches befaßten und goldene Zaubern flagen und goldene Zaubern flagen, machst das in König fagru so lieb als Königin mit kriech. machst".

Das in wenig Tagen so lieb als Frau ausruicht  
 wenig Tagen so lieb als Frau ausruicht durch zärtlichheit und pfusicheln ga föllig  
 heit und pfutzen so oberst man die fuzen so guten mädchen  
 liebt das guten mädchen liebt doch mürrische ba fassen und goldnen zauben  
 glagen und goldnen zauben glagen machst das in wenig Tagen so  
 lieb als Frau ausruicht  
 lieb als Frau ausruicht  
 zärtlichheit und pfusicheln ga fölligheit und pfutzen so

obwohl man die Frauen das gutten Mädchen mit

*A. 9.* Duetto mit Ormin

*allegro*

O Gott dich besitz nicht mit mir besitz nicht mit mir —

Du wirst ja ich kanns nicht leiden Du wirst ja ich kanns nicht

leiden, ich kanns nicht leiden was fällt dir da

mir fort lass mich allein nicht so thal

nicht so thal nicht so thal Du

Ormin gefalle v: s:

und wenn du das groß möglich wärs?  
 und wenn du das groß möglich wärs?  
 ein Satz so in freyheit zu besorgen löst  
 ein mal sich plauch ba - landen bleibt von you die freyheit der -  
 losen noch stolz auf sie laßt der welt ein Satz so in freyheit zu  
 besorgen löst sich ein mal sich plauch ba - landen bleibt von you die  
 freyheit der - losen noch stolz auf sie laßt der welt. bleibt  
 you von die freyheit der losen noch stolz auf sie

*allegro assai*

laßst das walt noch stolz auf sie laßst das walt  
 mein Gott dieß mein Gott dieß nicht  
 androß nicht androß nie androß mal  
 jetzt müßt die gefen nie androß mal jetzt müßt die gefen nie  
 androß mal jetzt müßt die gefen nie androß mal jetzt müßt die gefen  
 jetzt müßt die gefen ne ist im die äugen geyffnen ne  
 ist im die äugen geyffnen wo fenn die noch länger her  
 wüßst v. S.



ein Groll dieß nicht andacht nie anders mal jetzt müßt du  
 gaffen sie ist ein die augen gaffen wo fien du noch  
 länger hat weilst sie ist ein die augen gaffen  
 wo fien du noch länger hat weilst sie ist ein die augen ga-  
 ffen wo fien du noch länger hat weilst wo fien du noch  
 länger hat weilst noch länger hat weilst noch länger hat weilst

No. 11. Tacet.

Nr. 12. *all<sup>o</sup>* scherzando.

walden wohnen, walden lust, froh sein was in meinem  
brust walden wohnen, walden lust froh sein was in meinem, brust  
ofen auf stüb will ich springen und ich gleich dir nachricht bringen, und mit  
lachem und mit scherzen ichem schwachen saigen  
sorgen freud und jubel große zeiten, freud und jubel große zeiten  
ofen auf stüb will ich springen und ich gleich dir nachricht  
bringen, und mit lachem und mit scherzen ichem schwachen saigen sorgen  
ichem schwachen saigen, for - - - zu v. l.

fründ und jübal grofa zeisu fründ und jübal grofa zeisu  
 fründ und jübal grogfa zeisu : grogfa zeisu walefa woun  
 walefa lüß froyst um wafe in minner brüß, walefa woun walefa lüß froyst um  
 wafe in minner brüß ofua auf pfüb will ich zpringen  
 und iso gleich die nach richt bringen und mit laefen und mit pfarzen  
 iforn pswagen saigen farzen fründ und jübal grogfa zeisu, fründ und  
 jübal grogfa zeisu ofua auf pfüb will ich zpringen und iso  
 gleich die nach richt bringen und mit laefen und mit pfarzen iforn

Handwritten musical score with ten staves. The lyrics are written below the notes in a cursive script. The text includes:

Zeisig  
 schwarze Feigen Saft, ist ein schwarze Feigen  
 Saft - zu Feind und jubel Große Zeisig Feind und  
 jubel Große Zeisig Feind und jubel Große Zeisig  
 Feind und jubel Große Zeisig Feind und jubel Große Zeisig  
 Feind und jubel Große Zeisig, Feind und jubel Große  
 Zeisig, welche wonn welche Lust Feind und was in meine Brust, welche  
 wonn welche Lust Feind und was in meine Brust - in meine  
 Brust - in meine Brust

At the end of the score, there are measures marked 13, 14, and 15, followed by the instruction "Tacet:".

Quartetto. mit Konstanza Belmont und Pedrillo.

*Allegro*

5 15

unbesorgt, er wird nicht fallen die minuten wird ich  
 zöhlen, was das augen blick schon da was das augen blick schon da *tutti* Gud-lieb  
 schaut die loth-unges founa fall durchs' tou-ba durchs'  
 heüben für manant fall durchs' heüben für manant *tutto voce* Vollant  
 züchren freündin wouna sasu wir unser laiden Gud sasu wir  
 unser laiden Gud *tutto voce* Voll gut züchren freündin wouna sasu wir  
 unser laiden Gud sasu wir unser laiden Gud sasu wir unser laiden  
 andte *poco* Gud  
 30  
 lang' nare, suag' baid' über, er sätta, du mir

liebes die frage ihm gabesit, die frage ihm gabesit  
 lay lövorn

da ihm die antwort drauf du bist mich gar nicht würd  
 zu konstanza

*allegro* *Andte* *A gottzornigton be drillo*

Das pfingal frage noch an ob ich ihu Gnu gablieben  
 zu konstanza *adagio.*

Das pfingal frage noch an ob ich ihu Gnu ga  
 bli - bau

*andantino: v. s.*

5.  
 lay lövorn

wenn unser Esel wagnen die Mäurer anglofen fagen der  
 Dächtig auf uns fagen das ist nicht aus zu fagen das ist nicht aus zu  
 fagen das ist nicht aus zu fagen mein das  
 bau ich dir nicht pfancken mein das bau ich dir nicht pfancken,  
 mich mit so was zu was drucken, mit dem alten dünnen Holz! das  
 bau ich dir nicht pfancken mein, das bau ich dir nicht  
 pfancken mein mich mit so was zu was drucken mit dem alten  
 dünnen Holz! mein das bau ich dir nicht pfancken mich mit so was zu was zu was

Danken wir dem alten Dürren Grotz, mit dem alten Dürren  
 Grotz, unser Dage hat ich dir nicht pfanden nicht mit so was zu der  
 Danken wir dem alten Dürren Grotz, mit dem alten Dürren  
 ich der Zeife Dürren mü  
 wofft nye frey mü ab - ga - Han wofft nye frey mü  
 ab ga Han v: f.

der  
 zu  
 Dage  
 der,  
 Dage  
 ll  
 alten  
 zu der =



*fetto.*

ye la ba dia lia - ba ye la - ba dia lia -  
 ba, dia lia - ba ye laba dia liaba mir  
 für frey unse Gnuos, nichts' sacha das' sauro das' Eijfer suest  
 an nichts' nichts' nichts' sa - sa das' sauro das'  
 Eijfer suest an ye laba dia liaba, mir für  
 frey unse Gnuos nichts' sacha das' sauro das' Eijfer suest an nichts'  
 sacha das' sauro das' Eijfer suest an nichts' sacha das'  
 sauro das' Eijfer suest an nichts' - - nichts'

sachsa das faino das gijfar fuchst au

ni la ba dia lia ba dia lia

ba ni laba dia liaba mit fia fuj mit gfaun nichts

sachsa das faino das gijfar fuchst au nichts sachsa das faino das gijfar fuchst au nichts

gijfar fuchst au nichts nichts sachsa das faino das gijfar fuchst au nichts

sachsa das faino das gijfar fuchst au das gijfar fuchst au das gijfar fuchst au

Ende des Zwoyten Actes

Nr. 7. 18. 19. 20. Tacet

Dritter Act

Nr. 21.

vandeville

Tutti

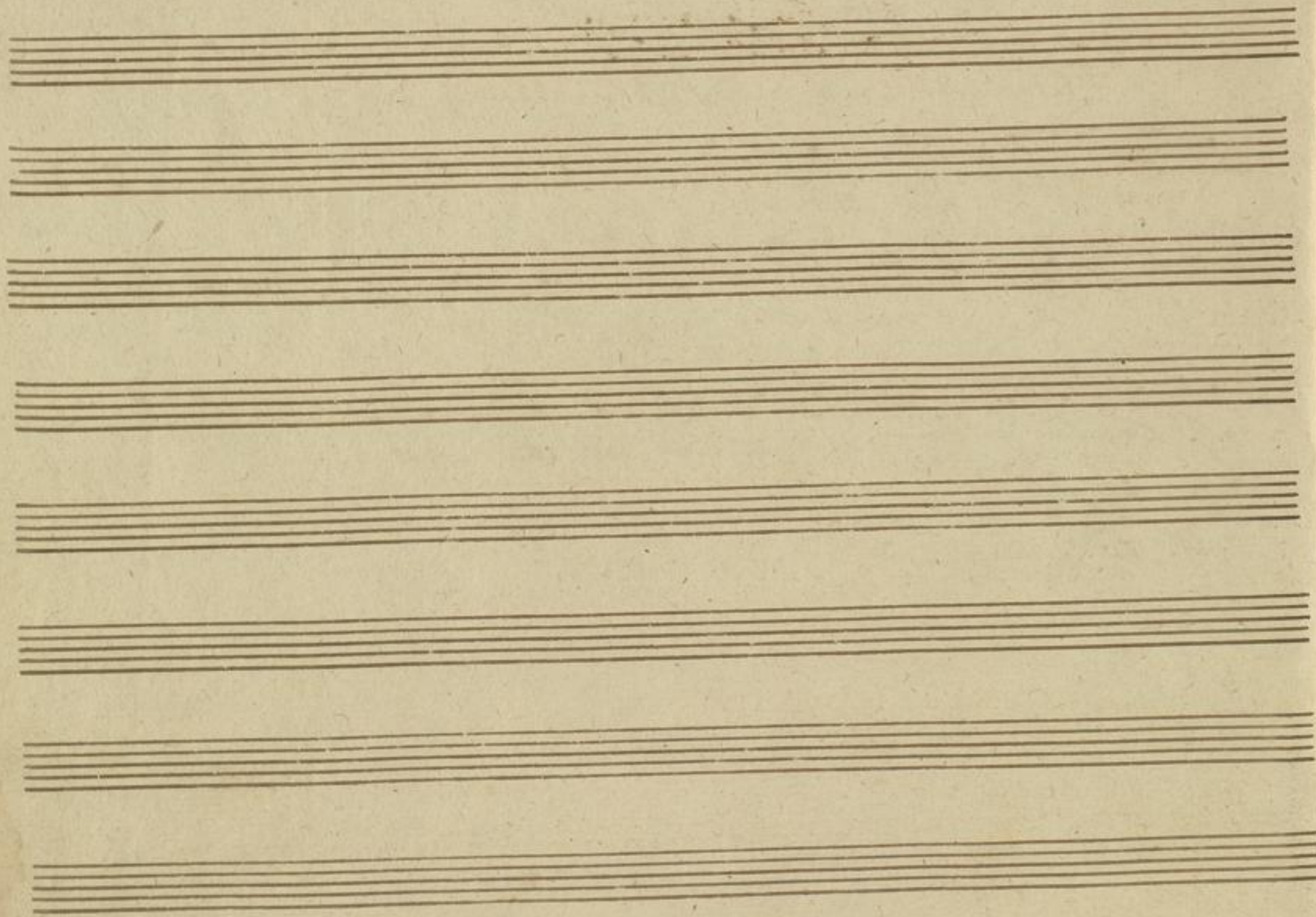
was so thal fild der gypen bau dan fah man  
 mit der achting an was so thal fild der gypen bau  
 dan fah man mit der achting an was so thal fild der  
 gypen bau dan fah man mit der achting an fah boyen  
 ich sag recht mit freuden thal doret für host ind. lagnr stoff doch bin ich  
 recht kon fozan foz- day no mich löst — kon sinan frei  
 dan, dan fah no mit day thier doot an ob man so way no traagen bau  
 nichts ist so löflich als die sache nichts ist so

*fp.*                    *fp.*                    *f*  
 löblich als die rache, nicht ist so löblich als die rache sie gegen  
 unruhig gütig sein und ohne rache mit der zeige ist mit der  
 großen der großen großen rache ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~  
 nicht so braven kann, das sah man mit der rache an das sah man  
 mit der rache ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~ ~~da~~

ou  
 Har  
 f  
 mte  
 ou  
 20

18

20



The image shows a page of handwritten musical notation. The page is numbered '21' in the top right corner. It features ten horizontal staves. The top staff contains a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a series of notes: a half note, a quarter note, and a group of eighth notes. A bracket on the left side of the first two staves indicates a measure spanning across them. The rest of the page is blank.

The image shows ten horizontal musical staves, each consisting of five parallel lines. The staves are arranged vertically and are completely blank, with no notes or markings. The paper is aged and yellowed, with some minor stains and a slightly textured appearance. The staves are evenly spaced and extend across most of the width of the page.





